

Produktname: Grease LEP 2

Stand/Druckdatum: 24.03.09 Überarbeitet am: 24.06.08

Seite: 1/5

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNGAngaben zum Produkt

Handelsname: Grease LEP 2

Empfohlener Verwendungszweck:Nur für industrielle Anwendung!
SchmierstoffAngaben zum Hersteller/Lieferanten:PETROFER-CHEMIE
Römerring 12-16
D-31137 Hildesheim
Telefon: 05121/7627-0 (Auch Notrufnummer)
Telefax: 05121/54438
Mail: MSDS@petrofer.com

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenbezeichnung: n.a.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
n.a.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILENChemische Charakterisierung, enthält:
Schmierfett auf Seifenbasis

Gefährliche Inhaltsstoffe (gem. VO (EG) 1907/2006):

EINECS-Nr.	Bezeichnung	Kennb.	Gehalt-%
CAS-Nr.	R-Sätze		
234-409-2	Metallnaphthenat		
	38	Xi	1 < 2.5

Klartext der R-Sätze siehe unter Kapitel 16!

4. ERSTE-HILFE-MABNAHMEN

Allgemeine Hinweise:

In Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

nach Einatmen:

entfällt

nach Hautkontakt:

Stark beschmutzte oder getränkte Kleidung wechseln. Benetzte Haut mit Wasser und Seife reinigen. Keine Bürsten, Lösungsmittel oder Verdünnungen verwenden !

nach Augenkontakt:

Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen; ggf. ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken:

Bei Bedarf Arzt konsultieren. Wasser und Kohlepräparate verabreichen.
Kein Erbrechen einleiten wenn ein Schockzustand vorliegt.

Produktname: Grease LEP 2

Stand/Druckdatum: 24.03.09 Überarbeitet am: 24.06.08

Seite: 2/5

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**Geeignete Löschmittel:**

Schaum, Pulver, Kohlenstoffdioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser

Besondere Gefährdungen durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Keine

Besondere Schutzausrüstung:

Keine.

Allgemeine Hinweise

Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes entfernen oder mit Wasser kühlen um eine Beschädigung der Gebinde zu verhindern.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation, das Erdreich oder offene Gewässer gelangen lassen. Kanalabdeckungen verwenden. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Ausgetretenes Material mechanisch und/oder mit geeigneten Aufsaugmitteln (z.B. Kieselgur, Vermiculite, Sand) aufnehmen/eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Unnötigen Kontakt vermeiden.

Unnötiges Austreten des Produktes vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

siehe Kapitel 9 unter Flammpunkt !

Lagerung**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**

Entsprechend der WGK-Klasse. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Möglichst in Originalgebinden aufbewahren oder in Behältern die dem Originalgebinde entsprechen. Lagerung zwischen 5 und 40 °C an einem trockenen Ort. Empfohlener Verbrauchszeitraum: Siehe Gebindeaufkleber!

Produktname: Grease LEP 2

Stand/Druckdatum: 24.03.09 Überarbeitet am: 24.06.08

Seite: 3/5

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**Technische Schutzmaßnahmen**

Im Bedarfsfall (extreme Nebel- oder Aerosolbildung) geeignete Maßnahmen ergreifen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert/Einh.
Kohlenwasserstoffe, sonstige TRGS 900(alt)/Gr.C	ohne Grenzwert	

Je nach Exposition kann eine andere Gruppenzuordnung möglich sein!

Angegebenen Werte sind den bei der Erstellung gültigen gesetzlichen Regelwerken entnommen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Grundregeln für die Industriehygiene beachten.

Persönliche Schutzausrüstung:**Hautschutz**

Bei längerem oder wiederholten Hautkontakt Schutzcreme für die betroffenen Stellen verwenden. Evtl. vorübergehend Schutzhandschuhe (Nitril, PVC, Neopren) verwenden.

Augenschutz

Schutzbrille bei Spritzgefahr.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**Erscheinungsbild**

Form : Pastös

Farbe : hellbraun

Geruch: charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten:

	Wert	Einheit	Methode
Pourpoint:	<= 0	°C	ISO 3016
Siedetemperatur:	ca.	°C	
Flammpunkt:	ca. > 100	°C	ISO 2592
Viskosität:	bei °C ca. fest		
Dichte:	bei 20 °C ca. 1.000	g/cm ³	DIN 51757
Ex-Grenzen:	n.a. - n.a.	Vol.%	(Literaturwert)
Löslichkeit in Wasser:	unlöslich		
pH-Wert: bei	%/ 20 °C ca. n.a.		DIN 51369

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT**Zu vermeidende Stoffe:**

Keine besonderen

Thermische Zersetzung

Bei sachgemäßer Handhabung/Lagerung keine

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine besonderen

Weitere Angaben:

Das Produkt ist frei von Chlor, PCB und PCT

Produktname: Grease LEP 2

Stand/Druckdatum: 24.03.09 Überarbeitet am: 24.06.08

Seite: 4/5

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Aufgrund der Zusammensetzung kann davon ausgegangen werden, daß der LD50-Wert deutlich über 2000 mg/kg liegt.

Erfahrung am Menschen

Bei sachgemäßer Handhabung sind bisher keine negativen Erfahrungen am Menschen bekannt geworden.

Primäre Reizwirkung:]
Sensibilisierung:] — siehe Kapitel 3
Weitere Angaben:
Das Produkt ist frei von CMR-Stoffen.

Das Produkt ist nach der konventionellen Methode der R1 1999/45/EG und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft (Siehe Kapitel 2 und 15).

12. Umweltspezifische Angaben

-- Mineralöl-/Kohlenwasserstoffprodukt --

Unabhängig von der Wassergefährdungsklasse sollte dieses Produkt, wie alle Industriechemikalien, nicht in die Kanalisation, das Erdreich oder offene Gewässer gelangen.

Das Produkt ist frei von vPvB- und PBT-Stoffen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Produkt

Regionale Vorschriften beachten.

AVV-Nr.: / Abfallname (Empfehlung)
120112 gebrauchte Wachse und Fette

Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Leere Behälter sind gemäß den behördlichen Vorschriften zu entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)

Kl.: Vg/Pg: n.a.

UN-Nr.: n.a.

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Kl.:n.a. UN-No.: n.a.

EmS-Nr.:n.a. Marine pollutant:n.a.

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Kl.:n.a. UN-Nr.: n.a.

Vg/Pg:n.a.

Das Produkt ist kein Gefahrgut im Sinne der genannten Transportverordnungen.

Produktname: Grease LEP 2

Stand/Druckdatum: 24.03.09 Überarbeitet am: 24.06.08

Seite: 5/5

15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung nach der EG-Richtlinie/Gefahrstoffverordnung

Das Produkt ist kein gefährlicher Stoff im Sinne der EU-Richtlinien

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

n.a.

Gefahrbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

n.a.

R-Sätze:

n.a.

S-Sätze:

n.a.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

n.a.

Wassergefährdungsklasse: 2 (Ermittlung gem. VwVwS v.1999)

Klassifizierung nach ehemaliger VbF: entf.

16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Das Produkt sollte ohne Rückfrage keinem anderen, als den in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Bei Gefahrstoffen sind die Jugend- und Mutterschutzgesetze beachten!

R-Sätze mit jeweiliger Kennziffer aus Kapitel 3:

38 Reizt die Haut.

Dieses Dokument wurde mittels EDV erstellt und hat ohne Unterschrift Gültigkeit.

n.a.= nicht anwendbar oder nicht zutreffend

n.b.= nicht bestimmt

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (zuletzt geändert durch 2001/58/EG)

Druckdatum: 21.03.2007

überarbeitet am: 14.03.2007

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: Talkum
- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung:
Chemikalie für verschiedene Anwendungen
Füllstoff

- Hersteller / Lieferant:
COMBI GmbH Lager und Logistik

Tel.: ++49-(0)2161/356-0
Aachener Straße 258 41061 Mönchengladbach

Conlac Brabantia Chemische Produkte

Tel.: ++31-499/471325
Ekkersrijt 1301 NL-5692 NJ Son/Eindhoven

Overlack Chemische Produkte

Tel.: ++49-(0)2161/356-0
Aachener Straße 258 41061 Mönchengladbach

Hanf und Nelles Chemische Produkte

Tel.: ++49-(0)211/74085-0
Paul-Thomas-Str. 49 40589 Düsseldorf-Reisholz

Arnsperger Chemische Produkte

Tel.: ++49-(0)2234/95544-0
Toyota-Allee 95 50858 Köln

Conlac GmbH

Tel.: ++49-(0)341/65841-0
Gutberletstr.17 04316 Leipzig

- Auskunftgebender Bereich: Betriebsleitung
- Notfallauskunft: wie vor oder nächste Giftinformationszentrale

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung:
- CAS-Nr. Bezeichnung
14807-96-6 Talkum
- Identifikationsnummer(n)
- EINECS-Nummer: 238-877-9

3 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung: entfällt
- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt: entfällt

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- nach Hautkontakt: Mit viel Wasser und Seife abwaschen.
- nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- nach Verschlucken:
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel:
Produkt/Stoff selbst brennt nicht, Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebungsbedingungen ausrichten.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (zuletzt geändert durch 2001/58/EG)

Druckdatum: 21.03.2007

überarbeitet am: 14.03.2007

Handelsname: Talkum

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**
Magnesiumoxid
Siliciumdioxid-Rauch
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Staubbildung vermeiden.
Staub nicht einatmen.
Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.
- **Umweltschutzmaßnahmen:** Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen.
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Mechanisch aufnehmen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Staubbildung vermeiden.
Staubbildungen, die sich nicht vermeiden lassen, sind regelmäßig aufzunehmen.
Staub nicht einatmen.
Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Länger anhaltenden Hautkontakt vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- **Lagerklasse:**
10-13 (VCI-Lagerungskonzept)
Auf eine weitere Differenzierung wird verzichtet, da es innerhalb der Lagerklassen 10-13 keine gesetzlichen Zusammenlagerungsbeschränkungen gibt.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

14807-96-6 Talkum

MAK (Deutschland)	2 A mg/m ³
	Y; (DFG)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Staub nicht einatmen.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG (zuletzt geändert durch 2001/58/EG)

Druckdatum: 21.03.2007

überarbeitet am: 14.03.2007

Handelsname: Talkum

(Fortsetzung von Seite 2)

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

- **Atemschutz:**
Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Handschutz:** Chemikalienschutzhandschuhe sind nicht erforderlich.
- **Augenschutz:** Schutzbrille empfehlenswert

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

Form:	Pulver
Farbe:	weiß
Geruch:	geruchlos

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt

· **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):** Der Stoff ist nicht entzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

· **Dichte:** Nicht bestimmt

· **Schüttdichte:** 520 kg/m³

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** unlöslich

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Magnesiumoxid
Siliciumdioxid-Rauch

11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Gefahr der mechanischen Reizung durch Staubpartikel.
- **am Auge:** Gefahr der mechanischen Reizung durch Staubpartikel.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund der EG-Listen in der letztgültigen Fassung.
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 91/155/EWG (zuletzt geändert durch 2001/58/EG)

Druckdatum: 21.03.2007

überarbeitet am: 14.03.2007

Handelsname: Talkum

(Fortsetzung von Seite 3)

12 Angaben zur Ökologie

- **Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):**
- **Sonstige Hinweise:**
Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind für anorganische Stoffe nicht anwendbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:**
- **Mobilität und Bioakkumulationspotential:** Keine Daten verfügbar
- **Ökotoxische Wirkungen:**
- **Aquatische Toxizität:** Keine Daten verfügbar
- **Allgemeine Hinweise:** Im allgemeinen nicht wassergefährdend.

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.
- **Europäischer Abfallkatalog**
Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAV ist branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVSE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVSE Klasse:** -
- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** -

- **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Der Stoff ist nicht kennzeichnungspflichtig nach EG-Listen oder sonstigen uns bekannten Literaturquellen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Obwohl dieses Produkt nicht kennzeichnungspflichtig ist, empfehlen wir, die Sicherheitsratschläge zu beachten.
- **S-Sätze:**
22 Staub nicht einatmen.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Störfallverordnung:** Störfallverordnung, Anhang: Nicht genannt
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:** Im allgemeinen nicht wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Gründe für Änderungen**
Das Sicherheitsdatenblatt wurde inhaltlich überprüft/überarbeitet. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln, sind am linken Seitenrand mit * gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 91/155/EWG (zuletzt geändert durch 2001/58/EG)

Druckdatum: 21.03.2007

überarbeitet am: 14.03.2007

Handelsname: Talkum

(Fortsetzung von Seite 4)

Datenblatt ausstellender Bereich:

C.S.B. GmbH Tel.: 02151 / 652086-0
Oberstraße 10 Fax: 02151 / 652086-9
D-47829 Krefeld

**Treibacher Schleifmittel
Werk/Plant Villach**

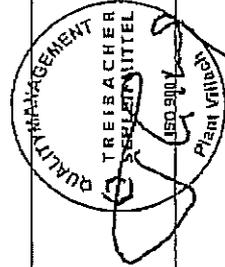
Certified according to DIN EN ISO 9001:2000

**Abnahmeprüfzeugnis/Inspection certificate
(EN 10204 3.1)
Physikalische Analyse/Physical Analysis**

Kunde /Customer 901854 Treibacher Schleifmittel GmbH
Versanddatum /Date of delivery 21.11.2007
Lieferscheinnummer /Delivery note No 2078020232

Moruel

Art.Nr. Art.No.	Bezeichnung Product name	Charge Lot No.	Menge Quantity	EH Unit	Komverteilung Particle size distribution	Schüttgewicht Bulk density												
OrderNo supplier OrderNo customer 4811391 ESK F320	2070020122/000040 Capillar/20114	893264	0,400	TO	<table border="1"> <thead> <tr> <th>point tolerance(mm)</th> <th>3 %</th> <th>50 %</th> <th>94 %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>U μ</td> <td>0,0-49,0</td> <td>27,7-30,7</td> <td>16,5</td> </tr> <tr> <td></td> <td>43,3</td> <td>29,4</td> <td>22,3</td> </tr> </tbody> </table>	point tolerance(mm)	3 %	50 %	94 %	U μ	0,0-49,0	27,7-30,7	16,5		43,3	29,4	22,3	1,26-1,50 1,35
point tolerance(mm)	3 %	50 %	94 %															
U μ	0,0-49,0	27,7-30,7	16,5															
	43,3	29,4	22,3															
Bemerkungen/Remarks U Komverteilung nach / PSD according to FEPA					Schüttgewicht nach FEPA in g/cm ³ Bulk density according to FEPA in g/cm ³													



Z.Hd. Fr. Schroch 035723/93898310 10/12/2007 22.11.07



Sicherheitsdatenblatt

nach EG Nr.1907/2006 (EEC 93/112; EEC 2001/58)

ALUMINIUMOXYD (Al₂O₃)



TREIBACHER SCHLEIFMITTEL

1 STOFF- / ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1	Angaben zum Produkt: Handelsname:.....	Alodur® ESK F Mikro
1.2	Angaben zum Hersteller/Lieferant Hersteller/Lieferant:	Treibacher Schleifmittel AG
	Postfach/Straße:.....	Treibacher Schleifmittel AG
	Land/Postleitzahl/Stadt:.....	PB No. 1 / Seebach 2
	Land:	A- 9523 Villach
	Telefon:	Austria
	Telefax:	0043 4242 4188 5 - 0
	Email:	0043 4242 42 65 3
	Notfallauskunft:	tsv@treibacher.at
	Weitere Auskünfte:.....	0043 4242 4188 5 - 245

2 MÖGLICHE GEFAHREN

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

R-Satz: Entfällt

3 ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung (Einzelstoff):	
Bezeichnung nach EG-Richtlinie:.....	Aluminiumoxyd (Al ₂ O ₃)
CAS Nr.:.....	1344 - 28 - 1
EINECS Nr.:.....	213 - 691 - 6

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1	Nach Einatmen:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
4.2	Nach Hautkontakt :	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich
4.3	Nach Augenkontakt:	Sofort mit viel Wasser spülen. Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen
4.4	Nach Verschlucken:.....	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1	Allgemeines:.....	Produkt selbst brennt nicht
5.2	Geeignete Löschmittel:.....	Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen
5.3	Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	Keine bekannt
5.4	Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:	Keine bekannt
5.5	Spezielle Schutzausrüstung:	Keine

Druckdatum: 24.03.09

Version 1	Erstellungsdatum: 22.05.1997
Version 2	Erstellungsdatum: 22.11.2000
Version 3	Erstellungsdatum: 30.05.2002
Version 4	Erstellungsdatum: 20.02.2006
Version 5	Erstellungsdatum: 31.01.2008

Selle 1 von 5



Sicherheitsdatenblatt

nach EG Nr.1907/2006 (EEC 93/112; EEC 2004/58)
ALUMINIUMOXID (Al₂O₃)



TREIBACHER SCHLEIFMITTEL

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- | | | |
|-----|--------------------------------------|--|
| 6.1 | Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: | Staubbildung vermeiden.
Persönliche Schutzausrüstung tragen
(siehe auch Abschnitt 8.3) |
| 6.2 | Umweltschutzmaßnahmen: | Keine besonderen Maßnahmen |
| 6.3 | Verfahren zur Reinigung: | Mechanisch aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen |

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

- | | | |
|-----|---|--|
| 7.1 | Handhabung:
Hinweise zum sicheren Umgang:
Hinweise zum Brand- und
Explosionsschutz: | Staubbildung vermeiden

Bei ordnungsgemäßer Lagerung, Handhabung und Transport keine Staub-Explosions-Gefahr |
| 7.2 | Lagerung:
Anforderung an Lagerräume und Behälter:
Zusammenlagerungshinweise:
Weitere Angaben zu den
Lagerbedingungen: | Entfällt
Entfällt
Entfällt |

8 EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- | | | |
|-----|---|--|
| 8.1 | Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: | Entfällt |
| 8.2 | Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: | Landesbezogene behördliche Vorschriften für Feinststaub sind zu beachten (z.B.: TWA: 10 mg/m ³ ; MAK: 6 mg/m ³ , siehe auch Abschnitt 16) |
| 8.3 | Persönliche Schutzausrüstung:
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Atemschutz:

Handschutz:
Augenschutz: | Allgemeine Hygienemaßnahmen beim Umgang mit chemischen Stoffen beachten

Staub nicht einatmen.
Feinststaubmaske mit Filter der Schutzstufe P1 nur notwendig, wenn MAK-Wert überschritten wird

Schutzhandschuhe
Schutzbrille |

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

- | | | |
|-----|---|--|
| 9.1 | Erscheinungsbild:
Form:
Farbe:
Geruch: | Fest-Korn, Pulver
Braun Bläulich Grau Schwarz Weiß Rosa
Geruchslos |
|-----|---|--|

Druckdatum: 24.03.09

Version 1	Erstellungsdatum: 22.05.1997
Version 2	Erstellungsdatum: 22.11.2000
Version 3	Erstellungsdatum: 30.05.2002
Version 4	Erstellungsdatum: 20.02.2006
Version 5	Erstellungsdatum: 31.01.2008

Seite 2 von 5



9.2	Sicherheitsrelevante Daten:	
	Zustandsänderung:.....	Schmelzpunkt bei ca. 2000 °C
	Flammpunkt:.....	Entfällt
	Entzündlichkeit:.....	Entfällt
	Zündtemperatur:.....	Entfällt
	Selbstentzündlichkeit:.....	Entfällt
	Brandfördernde Eigenschaften:.....	Entfällt
	Explosionsgefahr:.....	Entfällt
	Explosionsgrenzen:.....	Entfällt
	Dampfdruck:.....	Entfällt
	Dichte:.....	(3,7 - 4,5) g/cm ³
	Schüttdichte:.....	(500 - 2500) kg/m ³
	Löslichkeit in Wasser:.....	Praktisch unlöslich
	pH-Wert:.....	Entfällt
	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:...	Entfällt

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1	Allgemeines:.....	Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt
10.2	Zu vermeidende Bedingungen:.....	Keine
10.3	Zu vermeidende Stoffe:.....	Keine
10.4	Gefährliche Zersetzungsprodukte:.....	Keine bekannt

11 ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1	Allgemeines:.....	Bei sachgemäßer Verwendung nach Stand unserer derzeitigen Kenntnisse keine Schäden zu erwarten (siehe auch Abschnitt 16)
11.2	Akute Toxizität:.....	Keine bekannt

12 ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1	Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkelt):.....	Chemisch inert und unlöslich in Wasser. Mechanische Trennverfahren (z.B. Sedimentation, Filtration)
12.2	Verhalten in Umweltkompartimenten:.....	Keine Umweltprobleme bekannt
12.3	Ökotoxische Wirkungen:.....	Mit schädlicher Wirkung auf Wasserorganismen ist nicht zu rechnen
12.4	Weitere ökologische Hinweise:.....	Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine Umweltprobleme zu erwarten

**Sicherheitsdatenblatt**nach EG Nr.1907/2006 (EEC 93/112: EEC 200/58)
ALUMINIUMOXYD (Al₂O₃)**TREIBACHER
SCHLEIFMITTEL****13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

- 13.1 Produkt: Ablagern zusammen mit Hausmüll möglich. Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten.
- 13.2 Ungereinigte Verpackung:..... Verpackungen sind restlos zu entleeren und unter Beachtung der jeweils geltenden örtlichen/nationalen Bestimmungen bevorzugt einer Wiederverwendung bzw. Verwertung zuzuführen

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

- 14.1 Landtransport:
GGVS / ADR - Klasse: Kein Gefahrgut
GGVE / RID - Klasse: Kein Gefahrgut
- 14.2 Binnenschifftransport:
GGVBsch / ADNR - Klasse: Kein Gefahrgut
- 14.3 Seetransport:
GGVSee / IMDG - Klasse: Kein Gefahrgut
- 14.4 Lufttransport:
ICAO-TI / IATA - Klasse: Kein Gefahrgut

15 VORSCHRIFTEN

- 15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:
Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: Entfällt
EC / R: Entfällt
EC / S: Entfällt
- 15.2 Nationale Vorschriften:
z.B.: Deutschland
Gefahrenklasse nach VbF: Nicht unterstellt
Wassergefährdungsklasse..... Nicht wassergefährdend (VwVws (Deutschland) vom 27.07.2005, Anhang 1

16 SONSTIGE ANGABEN

Druckdatum: 24.03.09

Version 1	Erstellungsdatum: 22.05.1997
Version 2	Erstellungsdatum: 22.11.2000
Version 3	Erstellungsdatum: 30.05.2002
Version 4	Erstellungsdatum: 20.02.2006
Version 5	Erstellungsdatum: 31.01.2008

Seite 4 von 5



**Sicherheitsdatenblatt**nach EG Nr.1907/2006 (EEC 93/112; EEC 2004/68)
ALUMINIUMOXYD (Al₂O₃)**TREIBACHER
SCHLEIFMITTEL**

Bei Untersuchungen am Institut für Hygiene und Arbeitsmedizin der Universität Essen wurden für Aluminiumoxyd (Korund) keine toxischen oder krebserzeugenden Eigenschaften beobachtet, Korund verhält sich absolut inert.

Diese Angaben beschreiben ausschließlich die Sicherheitserfordernisse des Produktes / der Produkte und stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes / der beschriebenen Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar. Die Lieferspezifikationen entnehmen Sie den jeweiligen Produktmerkblättern.

Druckdatum: 24.03.09

Version 1	Erstellungsdatum: 22.05.1997
Version 2	Erstellungsdatum: 22.11.2000
Version 3	Erstellungsdatum: 30.05.2002
Version 4	Erstellungsdatum: 20.02.2006
Version 5	Erstellungsdatum: 31.01.2008

Seite 5 von 5